



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Außlegung der Episteln vnd Euangelien: von Ostern bis auff das Aduent

Luther, Martin

Wittemberg, 1547

VD16 L 5614

5 Warzeichen vnd prob rechter vnd falscher Geister/ wie sie Christum
lernen vnd ehren.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37032

Auslegung der Epistel /

selben preisen / Vnd ja nicht kan den heiligen Geist haben / wer ihn nicht für einen Herrn helt / viel weniger so er in verdampft / Denn wo jr den grund auff hebt / so ist es alles auffgehoben / vnd ist da kein Gott noch Geist mehr / vnd alles nichts / was jr furgebet / leret oder thut. Das müßet jr wissen / vnd möget euch darnach richten / Der zweier mus eines sein / Entweder Christum angenomen vnd geglaubt / gelobet vnd gepreiset als den einigen Herrn / oder den selbst verfluchet / Es ist hie keines mit teils.

Darumb ist nu leicht zu richten von einem jeden / so ein Ampt hat in der Christenheit zu reden / das man sich nicht darff darob rotten / oder im zweuel hieher oder dorthin gassen / auff diese oder jene Person oder gaben / von welchem mehr zu halten sey. Sondern auff diese Predigt / als das heubtstück / mus man sehen vnd hören / was vnd wie er von Christo sage vnd lere / Denn redet er aus dem heiligen Geist / so mus er gewislich Christum nicht verfluchen / sondern preisen vnd rhümen / Vnd so er das thut / so wird er damit freilich keine Kotterey noch trennung leren machen / noch vrsach dazu gebt / Wo aber nicht / so kanstu gewislich schließen / das er nicht rechtschaffen ist / noch aus dem Geist Gottes redet.

Der Kotten rhümen vom Geist.

Also stößet er hiemit der Kotten rhümen vnd trogen / auff jr Ampt oder gaben / als seien sie voll Geistes / vnd fürs geben / sie wollen die Leute recht leren / Es sey nichts mit S. Paulo vnd andern / Man müße die andern höhern Apostel hören / vnd zu der selbigen Tauffe sich halten. Item / man müße höher in Geist komen / es sey nicht gnug / das man nichts mehr denn mit dem Glauben / Sacramenten vnd eusserlichem Predigampt vmbgehe etc.

Warzeichen vnd prob des rechten vñ falschen Geistes.

Wolan (spricht er) du magst rhümen von großem Geist / wie du wilt / Aber das ist je gewis / das / wer da aus dem Geist redet / der wird Ihesum nicht verfluchen etc. Das ist / Es wirds das rhümen des Geistes nicht thun / sondern darauff mus gesehen sein / was du von diesem Christo haltest vnd lere / Denn solches mus entweder Ihesum gescholten vnd verflucht / oder gepreiset

vnd für deinen Herrn bekand heissen / Findet sich nu / das dein lere vnd predigen nicht auff Christum weist / sondern etwas anders furgibt / vnd gleichwol hoffertiglich vom Geist rhümet / so hastu schon das vrtel / das dein Geist nicht ist der warhafftige S. Geist / sondern ein falscher Lügengeist / den man nicht hören / sondern in abgrund der Hellen verfluchen sol / Wie S. Paulus vrtel / Gala. 1. So euch jemand / (auch ein Engel vom Himel) ein ander Euangelium predigt / das sey verflucht.

Denn das er hie heisset / Ihesum verfluchen / ist nicht allein / das man Christi namen oder person öffentlich leffert vnd verfluchet / wie die Gottlose Jüden oder Heiden thaten / Denn mit solchen hat S. Paulus nichts zu schaffen / vnd solche wolten trawen die Corinther nicht sein / Sondern da man unter den Christen den heiligen Geist rhümet / vnd doch nicht Christum recht prediget / als den grund vnser seligkeit / sondern solches lassen anstehen / vnd von jm weisen auff etwas anders / so sie fürs geben / das es vom heiligen Geist / vnd viel nötiger oder besser sey / denn die gemeine lere des Euangelij.

Diese thun alle im grund vnd mit der that nicht anders (ob sie wol den namen Christi auch führen vnd rhümen) denn das sie Christum verdammten / schelten vnd verfluchen / Denn so man sein Wort vnd Predigt verachtet / vnd an seine stat ander ding auffwirffet / dadurch man könne den heiligen Geist vnd ewiges Leben erlangen / oder das je nicht weniger dazu helffe vnd not sey / Was ist das anders / denn Christum verschmehet vnd vernichtet / ja (wie die Epistel zum Ebreern sagt) abermal gecreuzigt / vnd das blut des Sons Gottes mit füßen getreten.

Christus deutet selbst des heiligen Geistes Ampt vnd Predigt / was er leren vnd reden solle in der Kirchen / Johan. am 16. Der selbige (spricht er) wird zeugen von Mir. Item / Der selbige wird Mich verkleren / denn von dem meinen wird er es nemen. Solch einfeltige zunge vnd mund sol er haben vnd führen / das er nichts anders wisse zu predigen / denn den einigen Christum. Sol

falsche eb des nam Delt.

Verflucht Christi n Kapitul

Die

Der Geist predigt

Sol er von Christo zeugen vnd in ver-
koren/ so mus er nicht ander ding auff-
bringen/ damit er vertunckelt/ vnd im
sein ehre genommen wird. Vñ wer solches
thut/ der redet gewislich nicht aus dem
heiligen Geist/ Ob er gleich grosse gas-
ben hat/ vnd heisset ein Lerer/ Bischoff/
Papst/ Concilium/ oder auch ein Apo-
stel vnd Engel vom Himmel/ Als vnter
den Corinthern/ die da lieffen anstehen/
allein Christum zu predigen/ vnd das
für auff der Aposteln person weiseten/
vnd ire person erkür zogen/ einer Ces-
pham/ der ander Apollo/ der dritte
Paulum etc.

Wie auch vnser Möncherey/ welche
wol den namen Ihesu mit worten hoch
gepreiset/ geehret vnd gefeiret/ vnd
vber alle iren Lügentand vnd Abgöt-
terey gezogen/ als das sie Mariam die
Mutter/ Annam die Grosmutter Ihe-
su nennen/ vnd vmb seinen willen preis-
sen/ Vnd doch eben damit die hertzen
von Christo gerissen/ die ehre/ so im als
ein gebüret/ Marie vnd den Heiligen
zugewendet/ vnd sie leren anruffen/ als
Mittler vnd Fürbiter/ so vns für dem
Teufel in der tods stunde/ schützen vnd
behüten solten etc. Das heisset an Chri-
sti stat einen stummen Gözen gesetzt/
Denn ja keine Heilige je solchs geredt/
viel weniger in Gottes Wort befolhen)
vnd damit Christum geschmehet vnd
verflucht.

Verfluchen Christi treibt der
Papst in seinem ganzen Regis-
mēt/ davon er rühmet/ es sey die Christ-
liche Kirche/ darumb haben sie gewis-
lich auch den heiligen Geist/ vnd was
sie setzen vnd ordnen/ das müsse man
halten/ Davon kan sie niemand brin-
gen/ Eitel rühmen des Geistes führen
sie/ vnd ist doch darunter eitel verflus-
chen/ nicht allein der person Christi/
sondern seines Wortes vnd Sacramen-
ten/ weil sie die lere des Euangelij/ das
wir on vnser verdienst/ allein in Chri-
sto vergebung der sünden haben/ Item
den brauch des Sacraments/ nach Chri-
sti befehl vnd ordnung/ öffentlich ver-
dammen vnd Kezerey schelten/ vnd dar-
ob die Leute ermorden.

Vnd summa/ der Papst hat nichts
zu verfluchen an vnser lere/ denn Ihesu-
sum Christum/ welcher ist der grund

vnd das heubtstück der selben/ in sei-
nem Wort vnd Sacrament. Andere
Kotten/ als Widerreuffer/ vñ jes glei-
chen auch also/ was thun sie/ denn das
sie die Tauffe vnd Sacrament Christi
schenden vnd lethern/ eben in dem/ das
sie furgeben/ Lufferlich Sacrament
vnd Wort nützen der Seelen nicht/
Es müsse allein der Geist thun etc.

Hierwider hastu abermal das gewis-
se vrtail/ zur stercke deines Glaubens/
das solche des Papsts vnd andere Kot-
te nicht ist die Kirche Christi/ wie sie
sich rühmet/ sondern des Teufels ver-
dampte Kotte/ Denn die rechte Kirche/
als die frome Braut Christi/ wird frei-
lich nicht können Christum verfluchen/
noch sein Wort verfolgen.

Vnd sol niemand bewegen/ ob man
viel vnd gros von Christo rühmet/ wie
die falsche Apostel auch thaten/ das sie
der rechten Apostel Christi Jünger we-
ren/ vnd etliche Christum selbs gesehen
hatten. Denn Christus vns selbs für
solchen gewarnet/ da er sagt/ Es wer-
den viel komen/ vnd in meinem Namen
wunder thun etc. Item/ Nicht alle/ die
zu mir sagen/ Herr/ Herr/ werden ins
Himmelreich komen etc.

Den das wil auch das ander stück/
so S. Paulus sagt/ Niemand kan
Ihesum einen Herrn heissen/ on durch
den heiligen Geist. Ihesum einen
Herrn nennen/ ist/ sich für seinen Die-
ner bekennen/ vnd allein seine ehre sü-
chen/ als der von im gesand/ oder sein
Wort vnd befehl hat. Denn er redet hie
fürnemlich von dem Ampt/ so von
Christo predigt/ vnd seinen befehl brin-
get/ Wo solch Ampt gehet/ vnd auff
Christum weist (als auff den Herrn)
das ist gewislich des heiligen Geistes
Predigt/ ob auch gleich der/ so solch
Ampt füret/ für sein person den heili-
gen Geist nicht hat/ Denn das Ampt
ist on mittel des heiligen Geistes. Vnd
gilt hie nicht heucheln vnd meucheln/
sondern mus redlich vnd aufrichtig ge-
handlet sein/ wiltu des gewis sein/ das
du Christi Prediger oder Apostel seiest/
vnd sein Wort fürest/ Das wirstu nicht
thun/ denn durch den heiligen Geist.

Des gleichen auch/ das ein jeder Chri-
sten in seinem werck oder stand Chri-
stum mit ernst seinen Herrn nenne/
" ij das